



Datum:
30.06.2026
Zuständiger Bearbeiter der Vergabestelle:
Sebastian Frömmel
Verfahrensordnung:
VOL/A
Vergabeart:
Öffentliche Ausschreibung
Ende der Angebotsfrist:
31.08.2026, 23:59 Uhr
Ende der Bindefrist:
30.10.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Vergabeverfahren:
16591-2026
Bezeichnung des Leistungsgegenstandes:
Pflege- und Weiterentwicklungsleistungen an der Standardsoftware TYPO3

Der Umfang der Leistung ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.
Auf Grund der untrennbaren Verbindung der beiden gesuchten Leistungsteile, kann ein Bieter nur berücksichtigt werden, wenn das Angebot sich über beide Leistungsteile erstreckt.

In den Angebotspreis sind alle mit diesem Auftrag verbundenen Kosten einzubeziehen, insbesondere dürfen auch keine zusätzlichen Kosten für Überführung, Zoll, Versicherung oder sonstige Nebenkosten später in Rechnung gestellt werden.

1. Ausführungsfrist / Leistungszeitraum

Der **EVB-IT Pflegevertrag S - Nr. 16591-2026-1** - über die Pflegeleistung an der Standardsoftware beginnt am 01.11.2026 und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
Die **EVB-IT Rahmenvereinbarung - Nr. 16591-2026-2** - Die Weiterentwicklungsleistungen beginnt am 01.01.2027 und wird mit einer maximalen Vertragslaufzeit von 4 Jahren geschlossen.

2. Kommunikation / Auskünfte im Vergabeverfahren

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform DTVP (deutsches Vergabeportal, www.dtv.de).

Bieterfragen im laufenden Vergabeverfahren sind grundsätzlich über DTVP einzureichen und müssen bis spätestens zum **20.08.2026** vorliegen.

Später eingehende Fragen können ggf. nicht mehr bearbeitet und beantwortet werden.

Es obliegt allein dem Interessenten, sich über die Aktualität der bereitgestellten Vergabeunterlagen zu informieren, um sein Angebot entsprechend den Anforderungen abzugeben.

3. Losweise Vergabe

- nein
- ja, Angebote sind möglich
 - nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Der Zuschlag ist auf die folgende Anzahl an Losen beschränkt: .

4. Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- nicht zugelassen.
- zugelassen, unter folgenden Bedingungen: .

Die Hauptangebote sind eindeutig zu kennzeichnen. Fehlt diese Kennzeichnung und werden mehr als die zugelassene Angebotsanzahl abgegeben, werden alle Angebote des Bieters ausgeschlossen. Die Vollständigkeit der Angebotsunterlagen wird je Angebot gesondert festgestellt.

5. Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- Nebenangebote sind zugelassen, unter folgenden Bedingungen: .
 - auch ohne die Abgabe eines Hauptangebotes
 - nur mit Abgabe eines Hauptangebotes

Nebenangebote sind auf gesonderter Anlage zu unterbreiten, als solche zu kennzeichnen und müssen die in den Vergabeunterlagen festgelegten Mindestanforderungen erfüllen.

6. Zugelassene Wege der Übermittlung der Angebote

- elektronische Übermittlung über das deutsche Vergabeportal (DTVP)
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- Postalischer Versand

7. Prüfung und Wertung der Angebote

Die Angebote werden gemäß den Vorschriften der §§ 56 bis 58 VgV geprüft und gewertet.

7.1 Zuschlagskriterien

Lfd. Nr.	Zuschlagskriterien	Gewichtung in %
1	Preis für den Teil der pauschalen Pflegeleistung (Preisblatt – Pflegeleistungen)	15
2	Preis für den Teil der Weiterentwicklungsleistungen (Preisblatt – Weiterentwicklung)	15
3	Übernahme- und Einarbeitungskonzept (Mindestinhalte und Vorgaben gemäß Konzeptvorgaben beachten)	17,5
4	Konzept für die Umsetzung der Pflegeleistungen (Mindestinhalte und Vorgaben gemäß Konzeptvorgaben beachten)	17,5
5	Konzept Störungsmanagement (Mindestinhalte und Vorgaben gemäß Konzeptvorgaben beachten)	17,5
6	Konzept für die Umsetzung der Weiterentwicklungsleistungen (Mindestinhalte und Vorgaben gemäß Konzeptvorgaben beachten)	17,5

Die Leistungspunkte werden auf einer Skala von 0 bis 10 Punkten vergeben, wobei 10 den Maximalwert darstellt. Die Zuschlagskriterien unterliegen der oben angegebenen Gewichtung aus der sich im Zusammenhang mit den vergebenen Leistungspunkten die Gesamtpunkte errechnen.

Die Ermittlung der Leistungspunkte für die beiden Zuschlagskriterien Preis erfolgt mittels linearer Interpolation mit zwei Stellen nach dem Komma (kaufmännische Rundung).

Der niedrigste Preis erhält die volle Punktzahl. Für das 1,5-fache dieses Preises sowie höhere Preise werden 0 Punkte vergeben. Dazwischen erfolgt die Bewertung linear.

7.2 Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes

Der Bewertungspreis ermittelt sich aus den vom Bieter im Formular „Angebot“ gemachten Angaben als Gesamtpreis (netto) + (Einfuhr-/) Umsatzsteuer ohne Rücksicht auf die Steuerschuldnerschaft¹.

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt durch die Bildung der Gesamtpunktzahl gemäß der oben angegebenen Bewertungssystematik. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl wird als das wirtschaftlichste Angebot angesehen.

Der Zuschlag wird entsprechend auf das, unter Berücksichtigung aller Umstände, wirtschaftlichste Angebot erteilt.

8. Sonstiges

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro netto wird der Auftraggeber einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister, gemäß Wettbewerbsregistergesetz, beim Bundeskartellamt über den Bewerber, welcher zur Angebotsabgabe aufgefordert werden soll, bzw. über den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, anfordern.

¹ Nettopreis des Angebots zzgl. gesetzlicher Steuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb für Bieter aus dem EU-Binnenmarkt bzw. dem Angebotspreis zzgl. gesetzlicher Einfuhrumsatzsteuer für Bieter aus Drittländern.

Unterlagen

A – Anlagen (Vergabeunterlagen), die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- Preisblatt (2 Tabellenblätter: *Preisblatt – Pflegeleistungen + Preisblatt – Weiterentwicklung*)
- Eigenerklärung national
- EVB-IT Pflegevertrag S - 16591-2026-1 (*Eintragung in gelbmarkierten / kommentierten Feldern*)
- EVB-IT Rahmenvereinbarung - 16591-2026-2 (*Eintragung in gelbmarkierten / kommentierten Feldern*)

B – Weitere Unterlagen des Bieters, die mit dem Angebot einzureichen sind:

- Übernahme- und Einarbeitungskonzept
- Konzept für die Umsetzung der Pflegeleistungen
- Konzept Störungsmanagement
- Konzept für die Umsetzung der Weiterentwicklungsleistungen

C – Anlagen (Vergabeunterlagen), die beim Bieter verbleiben:

- Leistungsbeschreibung
- Beschreibung der Systemumgebung
- Teleservice- bzw. Remoteservicevereinbarung
- Konzeptvorgaben
- EVB-IT Pflege S-AGB
- EVB-IT Erstellungs-AGB
- EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A)
- Muster AVV
- Bewerbungsbedingungen UL
- Protokoll Bieterfragen und Antworten²

² Wird den Vergabeunterlagen erst aufgrund von Bieterfragen hinzugefügt.